

Im Winter? Korn!

Kurt ist Bauer. Ein richtiger Bauer, wie aus dem Kinderbuch: olle Mütze aufm Kopf, Latzhose, Gummistiefel, Oberarme wie Baumstämme und ein Mundwerk, das meistens schweigt. Kurt baut Bio an, aus ehrlicher Überzeugung. Würde er sagen, wenn er was sagen würde. Aber meistens schweigt er, brummt und trinkt sein Bier in der Kneipe. Zur Kneipe kommt Kurt immer mit seinem Trecker. Nein, das ist kein hochmoderner Ackerschlepper mit Internetanschluss und Joystick in der Fahrerkabine, extra großen Breitreifen und Turbo, der an jeder Ampel auch einen Tesla stehen lassen kann und dabei eher flüstert. Kurts Trecker ist ein echter Trecker – verschiedene Trecker-Fan-Magazine haben ihn schon mit feuchter Feder aus der Froschperspektive ehrfürchtig emporklugend beschrieben. Beschrieben? Falsch! Sie haben Kurts Trecker gehuldigt, ihn angebetet.

Wenn Kurt zur Kneipe fährt, weiß es das ganze Dorf. Und das Nachbardorf auch. Kurts Trecker treckert nicht, er tuckert auch nicht, er bullert oder besser: Er knallt, gewaltig. Das ist auch kein Wunder, denn dieser Trecker ist doppelt so alt wie Kurt. Und jung ist Kurt auch nicht mehr, in ein paar Jahren soll sein Sohn den Hof übernehmen, samt Trecker. So will es Kurt. Und der Sohn? Der will es auch. Kurts Trecker ist eine echte Antiquität. Sein Großvater erwarb ihn, da war Hitler noch ein Brüllaffe mit Jahrmarktsschnauzer. Im Krieg zog er damit Panzer aus dem Graben und den Panjewagen nach Westen. Nach dem Krieg pflügte er damit seine Äcker, dann tat es sein Sohn und heute pflügt Kurt, Öko, der er ist, wieder mit dem Pferd. Oder würde es, denn Kurt betreibt keinen Ackerbau mehr. Er hält Vieh: Rind-, Schweine-, Ziegenvieh. Ganz bio, auf der Weide. Das ganze Jahr. Nur zum Heumachen, da hat er noch seinen Trecker. Und für die Kneipe, und die Treckerfans, die seine Schau lieben.

Wenn Kurt also in die Kneipe will, bei gutem Wetter nimmt er auch schon mal sein E-Bike, bei schlechtem oder wenn ihm danach ist, und das ist ab und zu der Fall, nimmt er den Trecker. Dann macht er erst ein nettes Feuerchen, ist der Pott heiß genug, schmeißt er ihn an. Das klappt nicht immer auf Anhieb, doch wenn es klappt, ist es unüberhör- und unüberriechbar. Ein Knall, eine schwarze Wolke kommt aus dem Ofenrohr, das Kurt „Auspuff“ nennt und legt sich wie eine Gewitterwolke über den Hof. Dann – der Terminus Auspuff passt buchstäblich – gibt Kurt Gas.

**Taten
statt warten!**

Infos von:
GREENPEACE

22767 Hamburg



Ist der Diesel im Winter zäh, gibt ihm Korn den richt'gen Dreh.
Illustration: Frank Gießelmann

Jede Umdrehung des Einzylinders ist hör-, seh- und riechbar. Und wenn Kurt in Stimmung ist, spricht er sogar: „Nichts geht über'n ehrlichen alten Vorkammerdiesel.“ Hugh, Häuptling Kurt hat gesprochen. Meist wirkt es eher gebrummt. Und so bullert, wummert, qualmt und knallt Kurt zur Kneipe. Und dann, lange nach Mitternacht, knallt, qualmt, wummert und bullert er zurück zum Hof. Die Streife grüßt freundlich, die Wölfe ergreifen die Flucht und Kurts Rindviechern ist's gleich. Die kennen das ja.

Aber im Winter, wenn der Diesel im Tank zäh wie Kaulakritze ist, hat Kurt immer ein Rezept zur Hand. Vielmehr eine Flasche: echten Korn. Den in den Tank gefüllt, umgerührt, kleines Feuerchen gemacht, ein paar Schritte zur Seite, dann gezündet: Wummsfallera, Kurts Trecker, der ist wieder da. Kurts oller Trecker knallt, rußt, qualmt und stinkt. Manchmal nach ollen Fritten. Dann hat der Kneipenwirt Kurts Rechnung mit seinem alten Fett verrechnet – ist wohl billiger als die fachgerechte Entsorgung, und auch Kurt spart. Seinem Trecker ist das egal: Der frisst auch altes Frittenfett. Und der ist einfach ehrlich, sagt Kurt. Ehrliche Diesel knallen, qualmen, stinken und rußen. Und die Software ist nicht der flüssige, sondern der eher breiige Sprit. Zumindest im Winter, wenn es kalt ist. Und damit es auch im kommenden Winter knallt, gilt für Kurt: Auch in Zukunft ist Winterzeit Kornzeit, oder kurz: Winter? Korn!. Für ehrliche Diesel. Jetzt und in Zukunft. Auf Knall und Fall. Qualm, Ruß und Gestank!

Stefan Vockrodt